

E I N B E T T I M K O R N F E L D oder

Viel Freuden mit sich bringet
die schöne Sommerzeit...

von Addo Winkels

Nun ist die Zeit wieder da, in der die Saat heranwächst, wo die Arbeit der Landwirte um Brot und Gemüse für den Menschen, wie auch um Winterfutter für das Vieh, sichtbar wird. Es ist die Zeit in der auf den Feldern mit der Höhe der Halme auch der Schaden wächst. Ungünstige Wetterperioden können im Extremfall die Feldfrüchte verfaulen lassen, oder auch vertrocknen und gar verbrennen. In manchen Jahren registriert der Bauer erheblichen Ertragsschwund durch Wildschaden.

Schließlich werden auch viele Schäden durch den lieben Mitmenschen verursacht; bei Straßen- und Wegebau gehen nicht nur ganze Randstreifen verloren, nein die Baufahrzeuge fahren und wenden auch auf bebautem Feld, weil's ja viel einfacher ist. Unwissenheit und Unverstand tun ein Übriges. So kann man häufig beobachten, wie Herrchen oder Frauchen mit Fiffi über das sauber bestellte Feld marschieren, auf dem die Wintersaat in langen Reihen als "Gras" sichtbar ist, und das sich dann vorzüglich eignet für fröhliche Ballspiele, zum Feuerchen machen, für Trimmspiele usw. Schließlich müssen unsere Kinder ja irgendwo spielen können.

Für den Verkehr gesperrte Wirtschaftswege werden wegen der ewigen Grünphase von Autofahrern bevorzugt oder als vermeintliche Schleichwege benutzt, und wenn sie sich beobachtet fühlen, wird schnell gewendet - über den Acker natürlich - und das Hasenpanier ergriffen.

